

205419-2026 - Gara

Germania – Autobus pubblici – Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH
OJ S 59/2026 25/03/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Forniture

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Nordsachsen Mobil GmbH

E-mail: vergabebuero@abstsachsen.de

Forma giuridica del committente: Organizzazione che aggiudica un appalto sovvenzionato da un'amministrazione aggiudicatrice

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Edilizia abitativa e strutture per le collettività

Attività dell'ente aggiudicatore: Servizi di ferrovia urbana, tram, filobus o bus

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH

Descrizione: Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH

Identificativo della procedura: 019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276

Identificativo interno: VB 25_023

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 34121100 Autobus pubblici

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Oschatz

Codice postale: 04758

Suddivisione del paese (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo - 2014/25/EU

Diritto transfrontaliero applicabile: 2014/25/EU

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso

Corruzione: • Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Betrug oder Subventionsbetrug • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123

bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Bildung krimineller Vereinigungen • Bildung und/oder Beteiligung an einer terroristischen Vereinigung • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Bildung terroristischer Vereinigungen • Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Einstellung der beruflichen Tätigkeit • Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Insolvenz • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Interessenkonflikt wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt. • Interessenkonflikt aufgrund Teilnahme an dem Vergabeverfahren • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens, wenn ein Ausgleich des strukturellen Erkenntnisgewinns nicht möglich ist

• Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung • Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Rein nationale Ausschlussgründe • § 21 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer

und Arbeitnehmerinnen, • § 19 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns, • § 98c des Gesetzes über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet • § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

Grave illicito professionale: • Schwere Verfehlung • Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Zugehörigkeit zum in der Vorschrift Artikel 5k des EU Sanktionspaketes (Verordnung EU 2022/576) genannten Unternehmens- und/oder Personenkreis • Wird über Anlage B - Russlandembargo als Eigenerklärung abgefragt.

• Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens • Falsche Angaben, verweigerte Informationen, unzulässiger Erhalt vertraulicher Informationen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt. •

• Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali:

• Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen • Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich

aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung • direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens, wenn ein Ausgleich des strukturellen Erkenntnisgewinns nicht möglich ist • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Zahlungsunfähigkeit • Zahlungsunfähigkeit oder der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage (unter anderem Konkurs, Insolvenz, Vergleichsverfahren, Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter) gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Beschaffung von mindestens 7 Dieselnissen für den Einsatz im Linienverkehr plus 36 Dieselnisse Optional

Descrizione: Beschaffung von mindestens 7 Dieselnissen für den Einsatz im Linienverkehr plus 36 Dieselnisse Optional

Identificativo interno: LOT-0001

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 34121100 Autobus pubblici

Opzioni:

Descrizione delle opzioni: Opzionale Menge - Lieferlos 1 - 7 Stück; Opzionale Menge - Lieferlos 2 - 7 Stück; Opzionale Menge - Lieferlos 3 - 7 Stück; Opzionale Menge - Lieferlos 4 - 7 Stück; Opzionale Menge - Lieferlos 5 - 4 Stück; Opzionale Menge - Lieferlos 6 - 4 Stück

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Oschatz

Codice postale: 04758

Suddivisione del paese (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 30/06/2026

Data di fine durata: 31/12/2027

5.1.4. Rinnovo

Rinnovi massimi: 0

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Riduzione degli impatti ambientali

Descrizione: Die Verringerung der Umweltauswirkungen ist ein wesentliches Ziel der Beschaffung. Dies ergibt sich insbesondere aus den technischen Anforderungen an die Fahrzeuge, die auf einen wirtschaftlichen und emissionsarmen Betrieb ausgelegt sind. Hierzu zählen unter anderem Anforderungen an den Kraftstoffverbrauch, die Lebenszykluskostenbetrachtung (LCC) gemäß VDV-Mitteilung 2315 sowie Vorgaben zur Wartungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit. Durch die Ausrichtung auf einen effizienten Fahrzeugeinsatz über den gesamten Lebenszyklus hinweg wird nicht nur der Ressourcenverbrauch reduziert, sondern auch eine langfristig wirtschaftliche und umweltverträgliche Nutzung der Fahrzeuge sichergestellt. Die Beschaffung trägt damit zur Reduzierung von Emissionen und zur Schonung von Ressourcen im Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs bei.

Obiettivo dell'appalto strategico: Conseguimento di obiettivi sociali

Descrizione: Im Rahmen des Vergabeverfahrens werden von den Bietern Eigenerklärungen zur Eignung sowie Erklärungen zu Unterauftragnehmern und zur Eignungsleihe gefordert. Damit wird sichergestellt, dass die Leistungserbringung unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen und sozialen Standards erfolgt. Die Beschaffung setzt voraus, dass die Bieter ihre Leistungen im Einklang mit den grundlegenden Arbeits- und Sozialstandards erbringen. Hierzu zählen insbesondere die Beachtung der Kernarbeitsnormen (ILO) der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) sowie die Einhaltung von Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschenrechte entlang der relevanten Wertschöpfungsketten. Die entsprechenden Verpflichtungen werden über die Vergabeunterlagen und die vertraglichen Regelungen abgesichert.

Approccio per ridurre gli impatti ambientali: La prevenzione e la riduzione dell'inquinamento

Obiettivo di carattere sociale perseguito: Condizioni di lavoro eque

L'appalto rientra nell'ambito di applicazione della direttiva 2009/33/CE del Parlamento europeo e del Consiglio sulla promozione di veicoli puliti (direttiva sui veicoli puliti o CVD)

Riferimento alla CVD per stabilire quale categoria di appalto si applica: Acquisto, leasing o locazione di veicoli

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: Anlage A Anlage A_Unbedenklichkeitserklärung.pdf; Anlage B Anlage B_Eigenerklärung_Embargo_Russische Unternehmen.pdf; Anlage C Anlage C_Eigenerklärung zur Eignung.docx

Criterio: Referenze su forniture specifiche

Descrizione del criterio di selezione: Anlage D Anlage D_Referenzen.docx

Criterio: Proporzione di subappalto

Descrizione del criterio di selezione: Anlage E Anlage E_Erklärung Bietergemeinschaft.docx Anlage F Anlage F_Verpflichtungserklärung Eignungsleihe.docx Anlage G Anlage G_andere Unternehmen (Eignungsleihe).docx

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Anschaffungspreis

Descrizione: Anschaffungspreis

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 40

Criterio:

Tipo: Costo

Nome: Life-Cycle-Costs (LCC)

Descrizione: Life-Cycle-Costs (LCC)

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 40

Criterio:

Tipo: Qualità

Nome: Qualität / Konzept

Descrizione: Qualität / Konzept

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 20

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276/zustellweg-auswaehlen>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Consentita

Termine per il ricevimento delle offerte: 21/05/2026 13:30:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 55 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Entfällt

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Data di apertura: 21/05/2026 13:30:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B und die Vergabeunterlagen einschließlich der Angebotsaufforderung.

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

Accordo finanziario: Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B und die Vergabeunterlagen einschließlich der Angebotsaufforderung.

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informazioni sui termini per il riesame: Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die Vergabestelle zu richten. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 160 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Nordsachsen Mobil GmbH

Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara: Nordsachsen Mobil GmbH

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0001

Nome ufficiale: Nordsachsen Mobil GmbH

Numero di registrazione: DE141787120

Indirizzo postale: Dresdener Straße 54

Località: Oschatz

Codice postale: 04758

Suddivisione del paese (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Paese: Germania

Referente: Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V.

E-mail: vergabebuero@abstsachsen.de

Telefono: +49 3512802408

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto
Organizzazione alla quale rivolgersi per l'accesso offline ai documenti di gara

8.1. **ORG-0002**

Nome ufficiale: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Numero di registrazione: t:03419773800

Indirizzo postale: PF 10 13 64

Località: Leipzig

Codice postale: 04013

Suddivisione del paese (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Paese: Germania

Referente: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de

Telefono: +49 3419773800

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. **ORG-0003**

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83

Località: Bonn

Codice postale: 53119

Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Paese: Germania

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 019d1aa6-dbdb-47ff-8c6b-45885c6b554f - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 17

Data di trasmissione dell'avviso: 24/03/2026 12:36:10 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale,
ora legale dell'Europa occidentale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 205419-2026

Numero dell'edizione della GU S: 59/2026

Data di pubblicazione: 25/03/2026